

Bibel und Natur.

Bibel und Natur.

Vorlesungen

über die

mosaische Urgeschichte und ihr Verhältniß zu den
Ergebnissen der Naturforschung.

Von

Dr. Fr. Heinrich Reusch,

Professor der katholischen Theologie an der Universität zu Bonn.



Vierte

bedeutend vermehrte und theilweise umgearbeitete Auflage.

Bonn, 1876.

Eduard Weber's Verlags-Buchhandlung
(Rudolf Weber).

Das Recht der Uebersetzung in fremde Sprachen wird vorbehalten

Vorwort.

Dieses Buch ist in seiner ursprünglichen Gestalt (1862) aus Vorlesungen über die ersten Capitel der Genesis hervorgegangen, welche ich wiederholt an der hiesigen Universität gehalten habe. Bei der Umarbeitung desselben für die zweite Auflage (1866) habe ich in der Anordnung des Stoffes manches geändert, manches kürzer gefaßt und viele Wiederholungen und Recapitulationen beseitigt, die in einer gedruckten Erörterung weniger am Platze waren als in den mündlichen Vorträgen, welche derselben zu Grunde lagen. In dieser Richtung ist auch bei der Ausarbeitung der dritten Auflage (1870) und jetzt wieder mancherlei geändert, — wie ich glaube, verbessert worden, wenn ich auch die Form von Vorlesungen beibehalten habe, weil mir dieselbe die populäre, für jeden Gebildeten verständliche Behandlung des Gegenstandes zu erleichtern scheint. Wenn die neue Auflage um mehrere Bogen umfangreicher geworden ist als die früheren, so findet das seine Erklärung darin, daß einige Fragen mit Rücksicht auf die neueren Forschungen eine ausführlichere Behandlung erheischten. Es gilt dies namentlich von der Darwin-Haefel'schen Descendenz- und Pithekoïden-Theorie, von den Untersuchungen über das Alter des Menschengeschlechtes und von den vorgezeichneten Forschungen, — Fragen, welche gerade jetzt noch mehr als das Sechstägework die Aufmerksamkeit weiterer Kreise auf sich ziehen und welche, wenn sie in einer dem jetzigen Stande der Untersuchungen entsprechenden Weise behandelt werden sollten, nicht wohl kürzer erledigt werden konnten.

Bonn, 7. Mai 1876.

Der Verfasser.

Inhalt.

	Seite
I. Einleitung	1
II. Auctorität des biblischen Berichtes. — Die Bibel und das Buch der Natur	10
III. Inwiefern spricht die Bibel über Dinge der Natur?	21
IV. Die Aufgabe der Naturwissenschaft	35
V. Naturwissenschaft und Glaube keine Gegensätze	49
VI. Allgemeine Erläuterungen zu dem mosaischen Hexaemeron	65
VII. Erklärung von Gen. 1, 1. 2	75
VIII. Erklärung von Gen. 1, 3—31	90
IX. Erläuterungen zum zweiten Capitel der Genesis	107
X. Die „sechs Tage“	120
XI. Astronomie und Bibel	138
XII. Die Geologie. Neptunismus und Plutonismus	151
XIII. Die Theorien der Erdbildung	164
XIV. Die Versteinerungen	184
XV. Die paläontologische Geschichte der Erde	201
XVI. Geologie und Bibel nach der buchstäblichen Deutung der sechs Tage	213
XVII. Geologie und Bibel nach der Restitutions-Theorie	225
XXVIII. Geologie und Bibel nach der concordistischen Theorie	238
XIX. Geologie und Bibel nach der idealen Auffassung der sechs Tage	251
XX. Die Grenze zwischen Vorwelt und Jetztwelt. Das Diluvium	270
XXI. Die Sündfluth	289
XXII. Die Sündfluth. Fortsetzung	305
XXIII. Die Sündfluth. Schluß	318
XXIV. Die Lehre von der Entstehung der organischen Wesen durch Urzeugung	330
XXV. Die Descendenz-Theorie	352
XXVI. Die Descendenz-Theorie. Fortsetzung	377
XXVII. Die Descendenz-Theorie. Schluß	397
XXVIII. Mensch und Thier	416
XXIX. Mensch und Thier. Schluß	437
XXX. Die Einheit des Menschengeschlechts	459
XXXI. Die Einheit des Menschengeschlechts. Fortsetzung	475
XXXII. Die Einheit des Menschengeschlechts. Schluß	488
XXXIII. Die Lebensdauer in der Urzeit. Die alttestamentliche Chronologie	505
XXXIV. Das Alter des Menschengeschlechts	518
XXXV. Die vorgehichtlichen Perioden	542
XXXVI. Die Pfahlbauten und andere vorgehichtliche Alterthümer	567